

Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung BGF GmbH (IBGF)



Auf einen Blick

Das IBGF setzt mit 95 Beratenden in Köln und Hamburg ganzheitliche Präventionsprojekte im Auftrag der AOK Rheinland/Hamburg vorwiegend in KMU um. Ziel ist es, Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) systematisch und nachhaltig in Unternehmen aller Branchen zu implementieren. Das IBGF beteiligt sich außerdem an Projektausschreibungen des Bundesarbeitsministeriums (BMAS), des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) sowie weiterer Ministerien auf Bundes- und Landesebene. Bei den durchgeführten Projekten handelt es sich um drittmittelgeförderte, anwendungsorientierte Forschungsprojekte im Bereich der betrieblichen Prävention mit dem Ziel, innovative Beratungsansätze für die Gestaltung der Arbeitswelten im Wandel (New Work, Vuca usw.) zu entwickeln und zu erproben.

Geschichte und Hintergrund

Das IBGF wurde 1996 als eigenes Institut der AOK Rheinland/Hamburg gegründet und 1998 in eine eigenständige GmbH überführt. Seit 2012 ist das IBGF An-Institut der Deutschen Sporthochschule Köln (DSHS). Damit strebt das Institut die wissenschaftliche Weiterentwicklung eigener Produkte und Dienstleistungen, z. B. im Bereich Ergonomie/Bewegung, sowie die Evaluation von Forschungsprojekten durch die DSHS an. Das IBGF beschäftigt derzeit 95 Mitarbeitende, die in sieben Teams interdisziplinär miteinander arbeiten. Die Teams umfassen ausgebildete Fachkräfte aus den Bereichen Ergonomie, Sportwissenschaft, Oecotrophologie, allgemeine Psychologie, Arbeits- und Organisationspsychologie, Gesundheitspädagogik, Sozialwissenschaften sowie Betriebs- und Volkswirtschaft.

Aufgaben

Als Dienstleister übernimmt das IBGF für die AOK Rheinland/Hamburg die gesetzlichen Aufgaben im Bereich der Betrieblichen Gesundheitsförderung nach §20 SGB V und setzt nachhaltige und ganzheitliche BGM-Prozesse in Unternehmen um, die sich individuell am Kundenbedarf orientieren.

Im Rahmen der Forschungs- und Entwicklungsarbeit setzt das IBGF anwendungsorientierte BGM-Forschungsprojekte mit verschiedenen Partnern um und entwickelt neue und hochwertige Präventionsprodukte, die auf den Ergebnissen aktueller Forschung beruhen.

Zu den Kooperationspartnern gehören bei den Sozialversicherungsträgern insbesondere die Berufsgenossenschaften und die Rentenversicherungen. Das IBGF ist ebenfalls in verschiedenen Netzwerken aktiv, so z. B. im Trägerkreis des DNBGF, im Deutschen Netzwerk Büro (DNB), in der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (GfA), in der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) sowie im Demografienetzwerk (ddn) und leitet darüber hinaus die deutschlandweit aktive Fachgruppe BGM der Offensive Mittelstand.

Leistungen für KMU und ihre Beschäftigten

Das Leistungsspektrum des IBGF umfasst eine breite Maßnahmenpalette von der Erstberatung bis zur Implementierung eines ganzheitlichen betrieblichen Gesundheitsmanagements in KMU. Zur Produktpalette gehören Analyseinstrumente, wie z.B. Krankenstandanalyse, Mitarbeiterumfrage, Arbeitssituationsanalyse, Ergonomiegutachten sowie verhaltensschulende Maßnahmen in den Bereichen Rückengesundheit, Ernährung, Stress- und Suchtprophylaxe. Das Angebot beinhaltet Gesundheitstage, Seminarangebote für Beschäftigte und Führungskräfte, die Moderation von Arbeits- oder Projektsteuerungskreisen, Vorträge zu Gesundheitsthemen und vieles mehr.

Kurz: Wir gestalten Arbeitswelten, damit Menschen gut, gerne und gesund arbeiten!

Weitere Informationen

www.bgf-institut.de